



24/SVV/1170

Antrag des Ortsbeirates
öffentlich

Defibrillatoren für Groß Glienicke

<i>Einreicher:</i> Ortsbeirat Groß Glienicke, Freda v. Heyden-Hendricks, Ortsbeiratsmitglied	<i>Datum</i> 28.10.2024
---	----------------------------

<i>geplanter Sitzungstermin</i> 19.11.2024	<i>Gremium</i> Ortsbeirat Groß Glienicke	<i>Zuständigkeit</i> Entscheidung
---	---	--------------------------------------

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten zu beschließen:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, 3 Defibrillatoren für Groß Glienicke anzuschaffen. Die Standorte sollten in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Groß Glienicke festgelegt werden.

Begründung:

Die Versorgung in Groß Glienicke bei plötzlichem Herztod ist absolut unzureichend. Die Entfernung der nächsten Rettungsdienste ist nach Potsdam und Spandau so weit, dass keine realistische Chance für eine erfolgreiche Reanimation besteht. Deshalb wäre es gut, wenn an Standorten mit großem Publikumsverkehr öffentlich zugängliche Defibrillatoren angebracht wären.

Für eine flächenhafte Versorgung der Wohngebiete mit öffentlich verfügbaren Defibrillatoren fehlt nach unserer Kenntnis die Identifizierung von Orten mit erhöhtem Ereignisrisiko. Hier sollte in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr vor Ort und der Feuerwehrleitstelle in Potsdam ein Konzept erarbeitet werden, mehr Ersthelfer für die Basisreanimation und die Benutzung von AEDs zu trainieren und diese in das bestehende First Responder Programm „Katreter“ zu integrieren. Die readoxx Notfall GmbH hat bereits begonnen, Ersthelfer im Bereich Groß Glienicke kostenlos zu trainieren und will dies auch in Zukunft anbieten.

Anlagen:

Keine